

Fakten zur Werbewirtschaft

Werbung ist reales Element der Marktwirtschaft und Teil unserer Alltagskultur. Diese Wirklichkeit belegt die anerkannte Bedeutung kommerzieller Kommunikation und ihre positiven Effekte für das Gemeinwesen. Das Marktangebot ist heute größer als jemals zuvor – Wachstum und das Entstehen neuer Märkte sind der Grund dafür: Beides ist ohne Werbung nicht denkbar.

Wettbewerb braucht Werbung

45 Mrd. Euro

werden jährlich mindestens in Deutschland in Werbung investiert.

Quelle: ZAW

Bruttoinlandsprodukt in Deutschland 2015

Deutschland (gesamt) **3.025,90 Mrd. Euro**

Kommerzielle Werbung **44,8 Mrd. Euro**

Anteil Bruttoinlandsprodukt **1,48 %**

Werbung stärkt das Bruttoinlandsprodukt.

Quelle: destatis | ZAW

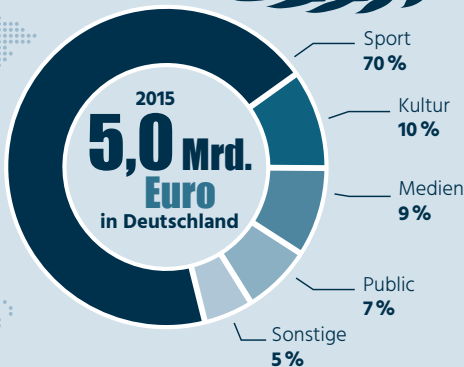
Werbeinvestitionen 2014

Deutschland hat in Europa – neben Großbritannien – die größten Werbeumsätze

sowie **weltweit die fünftgrößten** nach den USA, China und Japan.

Quelle: Global Ad Trends 2015, World Advertising Research Center Ltd. (www.warc.com) | ZAW

Sponsoring fördert Sport, Kultur und vieles mehr.



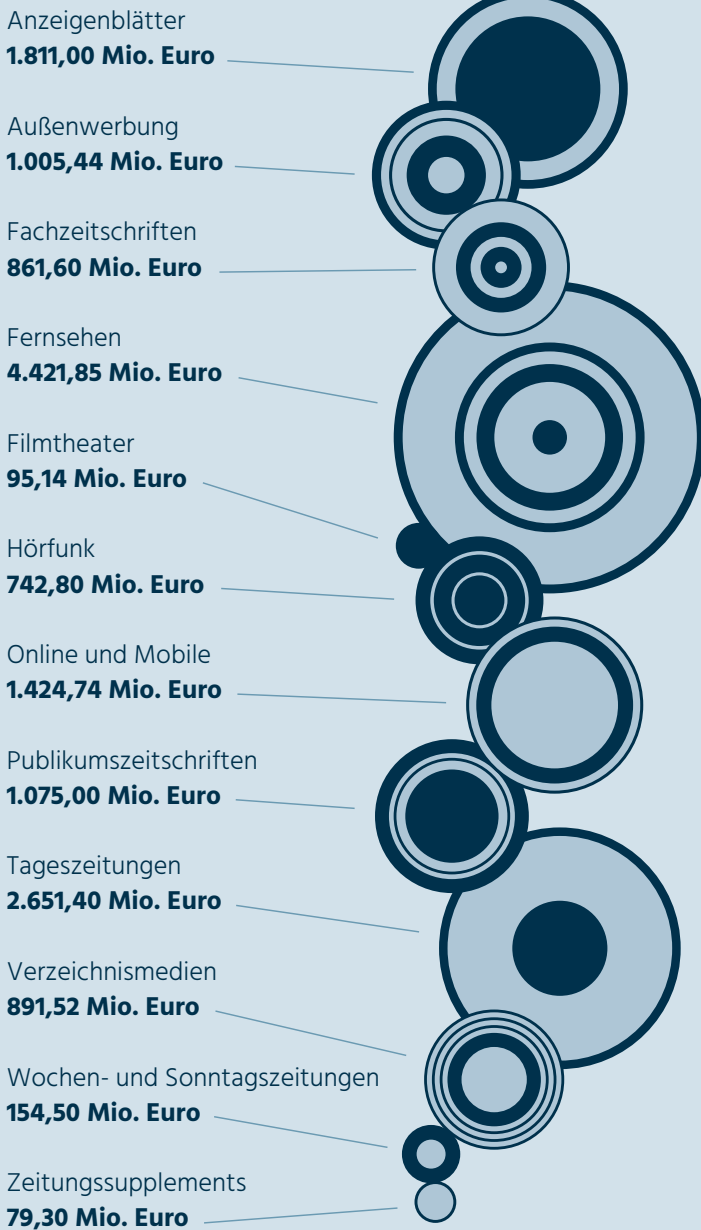
Anteil von Sponsoring-Feldern am Sponsoring-Gesamtetat für 2016
(Prognose für D.A.CH-Region)

Basis: Entscheidungsträger im Sponsoring aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, n = 144

Quelle: Repucom, Sponsoring-Trend 2015, Oktober 2015

Medienvielfalt nur mit Werbung.

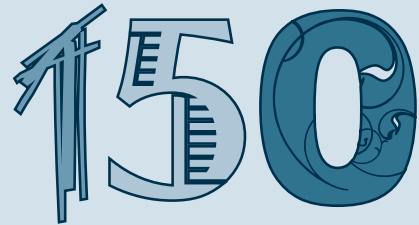
Werbeinvestitionen garantieren den Bestand unabhängiger Medien in Deutschland und damit Meinungsvielfalt.



Gesamt 2015
15.214,29 Mio. Euro

Quelle: ZAW

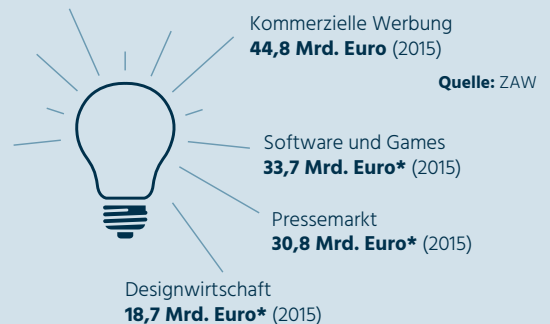
WERBUNG IST DER
BEDEUTENDSTE
TRÄGER DER
KULTUR- UND
KREATIVWIRTSCHAFT.



Mrd. Euro Umsatz

(geschätzt) erzielte die Kultur- und Kreativwirtschaft 2015 in Deutschland.

Unter den Teilmärkten der Kultur- und Kreativwirtschaft ist die Werbebranche der umsatzstärkste Markt:



Quelle: ZAW

*geschätzt

Quelle: BMWi, Monitoringbericht 2016:
Ausgewählte wirtschaftliche Eckdaten
der Kultur- und Kreativwirtschaft, Nov. 2016

Noch nie wurde intensiver um die
Gunst des Verbrauchers geworben.
Der Konsument profitiert von
dieser Entwicklung durch

- eine **umfassende** Marktübersicht,
- ein **sachgerechtes** Preisniveau,
- **wesentliche** Innovationen,
- **qualitativ hochwertige** Produkte und Dienstleistungen.

897.800

Arbeitsplätze in der kommerziellen Werbung

Quelle: destatis, BVDW, vorläufige ZAW-Berechnung